



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1, 80992 München

Vorsitzender
Wolfgang Kuhn

Privat:
Haldenbergerstr. 3, 80997 München
Telefon: 0151/20037250

Geschäftsstelle:
Hanauer Str. 1
80992 München
Telefon: 233-28067
Telefax:
E-Mail: bag-nord.dir@muenchen.de

NIEDERSCHRIFT DER BEZIRKSAUSSCHUSS-SITZUNG
am 24.01.2022

München, 01.02.2022

Ort: Mensa des Schulzentrums an der
Gerastr. 6
Beginn : 19.35 Uhr
Ende : 21.30 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Kuhn
Protokoll: Frau Westner (Geschäftsstelle)
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste und Gästeliste
Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

1. Eröffnung, Protokoll der letzten Sitzung

Die Durchführung der Sitzung erfolgt konform der sog. 3G-Regelung:
Die Anwesenden haben nachgewiesen, geimpft, genesen oder getestet zu sein.

Zur Sitzung wurde ordnungsgemäß geladen.
Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt/geändert:

3.3.1.3	Eckehartstr. 2	PLANR
3.3.2.1	Eckehartstr. 2	PLANR
3.3.3.1	Bingener Str. 18	PLANR
3.3.3.2	Warschauer Str. 10	PLANR
6.5	Klimaschutz konkret - „Klima-Ausschuss“ in jedem Bezirksausschuss	DIR
6.6	verkehrliche Anordnung nach § 45 StVO: Änderung Parkraum Lauinger Straße	MOR

Die Tagesordnung wird mit diesen Ergänzungen **einstimmig angenommen.**
Das Protokoll der BA-Sitzung vom 20.12.2021 wird **einstimmig genehmigt.**

2. Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

1. Verkehrsführungsprobleme Moosach Bürger
(1. Kreuzung Allacher Straße/ Wintrichring, 2. Busverkehr Netzerstraße,
3. Durchfahrtsstraße Netzerstraße)

Vorschlag nach Diskussion:

- a) Antwortschreiben an Antragstellerin: Bis zum Umbau zum Verkehrskreisel

war die Kreuzung Allacher Str./Wintrichring/ Nederlinger Str. eine der unfallträchtigsten Kreuzungen Münchens. Wie auch die Verkehrspolizei bestätigt, wurde diese dauerhaft vorhandene Gefahrenstelle durch den „Verkehrskreisel“ fast vollständig behoben. Dabei ist auch eine Lenkung der Verkehrsströme (kein unnötiger Durchgangsverkehr im Wohngebiet Nederlinger Str. und den Südlichen Teil des Westfriedhofs) verfolgt und tatsächlich umgesetzt worden. Die derzeitige Markierung dient ebenfalls genau diesen Absichten; die Umleitung über den Wintrichring führt im Ergebnis nicht zu einer (nennenswerten) Zeitverzögerung. Eine Änderung ist daher nicht gewünscht.

Die Netzerstraße ist eine örtliche Erschließungsstraße zur Allacher Straße und ist deshalb entsprechend belastet mit Durchgangsverkehr. Mit der extrem hohen Verkehrsdichte durch die unterschiedlichsten Verkehrsteilnehmer am ch Bahnhof Moosach hat dies nach Einschätzung des BA´s nichts zu tun. Die derzeitigen Verkehrsprobleme beim Ausfahren aus der Netzerstraße in die Allacher Str. werden im Rahmen des Schulneubaus (Realschule an der Franz-Mader-Straße), auch mit dem Hintergrund einer Schulwegsicherheit, optimiert werden. Eine Zwischenlösung ist derzeit nicht angedacht.

PI 44: unauffälliges Unfallgeschehen an den von der Antragstellerin geschilderten Gefahrenstellen.

Die Verkehrssituation wird auch vom BA10 weiter im Auge behalten.

b) Nachfrage bei MVG bezüglich des aktuellen Sachstandes zu der seit 2020 geplanten (und vom BA bereits zugestimmten) Verlegung des Linienwegs des Metro-Busses 51 aus der Netzerstrasse in die Baubergerstrasse.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

2. Verkehrssituation vor dem Bahnhof Moosach Bürger

Vorschlag nach Diskussion:

Die geschilderte Situation ist aufgrund vorliegender Unterlagen bekannt, ein Zebrastreifen wurde seitens des MOR bereits abgelehnt.

→ Verweisung in einen „offenen“ UA* und Wiedervorlage zu gegebener Zeit

**wegen tangierten baurechtlichen Aspekten, unter Federführung des Unterausschusses Verkehr!*

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

3. Einmündung Kapellenäckerstraße in die Bauberger Straße: Anbringung von Verkehrsspiegeln Bürger

Vorschlag nach Diskussion:

Seitens der Stadtverwaltung werden keine Verkehrsspiegel mehr genehmigt und angebracht, da sie sich als nicht praktikabel erwiesen haben.

Es gibt an besagter Stelle bereits Straßenabmarkierungen, die Parken an der Grundstückseinmündung verbieten. Ein verkehrswidriges Parken kann nur mittels Ahnden durch die Polizei langfristig eingedämmt werden.

Bitte an PI44 (in Sitzung anwesend): Bestreifung der Örtlichkeit zu verschiedenen Tageszeiten und Ahnden von Verstößen gegen die StVO.

→ Antwortschreiben an Ast; keine weitere Veranlassung für den BA10

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, mehrheitlich** (18:3)

4. Neubau Schwimmhalle an der Grundschule Welzenbachstraße: Bürger
Zugänglichkeitmachung für die Öffentlichkeit

Vorschlag nach Diskussion:

Wie wird „Öffentlichkeit“ definiert? BA stellt sich dabei eine „organisierte Struktur“ vor (z.B. Kurse, Vereine), nicht aber Zugang für eine (im Antrag gewünschte) breite Öffentlichkeit (analog Besuch öffentlicher Schwimmbäder).

Weitergabe des Antrages (wie gestellt) an das für Schulschwimmbäder zuständige Referat für Bildung und Sport (RBS) mit der Bitte um "wohlwollende" Prüfung.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

3. Berichte

3.1 UA Jugend, Soziales, Schule und Kultur

1. Frau Holhut berichtet aus der Unterausschuss-Sitzung (Vorbesprechung) am 19.01.2022 (→ siehe UA-Protokoll, das den BA-Mitgliedern bereits bekannt gegeben wurde).
2. a) Jubiläum 50 Jahre Olympiade München:
Infos zum Programm/ Filmprojekt des BA10, auf der jetzt freigeschalteten HP der Stadt München: „Olympia 1972 - Moosach erzählt“
<https://muenchen1972-2022.de/veranstaltung/olympia-1972-moosach-erzaehlt/>
Gesamtprogramm: www.muenchen1972-2022.de.
- b) Teilnahmemöglichkeit von BA-Mitgliedern an der Parade im Rahmen der Jubiläumsfeier. Weitere Infos folgen.
- c) Frau Holhut wird für den 02.02.2022 zu nächstem digitalen „AK Olympia“ einladen: Die Filmemacher des BA10, Herr Montasser und Herr Hölbling bringen die Teilnehmer auf den aktuellen Stand der Vorbereitungen und es werden alle Themen und mögliche Fragestellungen für die Zeitzeug*innen-Gespräche angesprochen.

3.2 UA Verkehr

1. Thematik "Tempo30 in der Gröbenzeller-/Untermenzinger Straße" UA

Vorschlag Herr Kuhn: Da die Vorsitzende des UA, Frau Bueb für diese Sitzung entschuldigt ist

→ *Verweisung zurück in UA und Wiedervorlage in Sitzung am 21.02.2022.*

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

3.3 UA Bau, Umwelt, Klima und Wirtschaft

1. Bauvorhaben: PLANR
1. Triebstr. 7

Empfehlung des UA: Zustimmung.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

2. Untermenzinger Str. 1

Empfehlung des UA zur Stellungnahme:

Der BA 10 bemerkt mit großem Bedauern, dass die Lokalbaukommission das einstimmige Votum des BA 10 in der Sitzung am 21.12.2020 (siehe Schreiben vom 23.12.2020; Zitat: „...Grundsätzliche Zustimmung zum Vorhaben und einstimmiges Plädoyer für die Variante 2 (B) mit 15 Geschossen. Das Gebäude ist eine prägende Landmarke im Gegensatz zu Variante 1 (A), die als „Block“/„Kasten“, dem ehemaligen Verwaltungsgebäude ähnlich, beschreibbar ist. Die unterschiedlichen Nutzungen (Ladengeschoss, Praxen und Gewerbe, Wohnnutzungen von Apps über Seniorenwohnen bis Lofts, würden den Memminger Platz wünschenswert beleben. ...“) unberücksichtigt lässt.

Diese Planung ist dennoch ansprechend, aber entgegen der vielfach behaupteten negativen Verschattungssituation des ursprünglich geplanten Hochhauses wird die jetzige Planung die Verschattung bei niedrigen Sonnenständen nach Norden vergrößern.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

3. Eckehartstr. 10

Empfehlung des UA: Zustimmung.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

2. Baumfällungen im Rahmen von Bauvorhaben:

1. Eckehartstr. 10 (→ BV, siehe TOP 3.3.1.3)

Empfehlung des UA: Zustimmung.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

3. Baumfällungen (Baumschutz):

PLANR

1. Bingener Str. 18

Empfehlung des UA: Ablehnung.

Die Kiefer ist ortsbildprägend. Eine Gefährdung bei starkem Wind besteht nicht offensichtlich.

Beschluss (wie Vorschlag): **Ablehnung, mehrheitlich** (20:1)

2. Warschauer Str. 10

Empfehlung des UA: Ablehnung der Fällungen (Fichte und Flieder) zum jetzigen Zeitpunkt. Die Befassung mit notwendigen Baumfällungen geschieht dann anlässlich und im Rahmen eines zu erwartenden Bauantrages.

Beschluss (wie Vorschlag): **Ablehnung, mehrheitlich** (20:1)

3.4 Sonstige Berichte

1. Herr Kuhn: Der VDK-Ortsverband beklagt, dass er keine öffentlichkeitswirksame Möglichkeit hat, auf aktuelle Veranstaltungen hinzuweisen. Die örtlichen Lokalanzeiger würden diese nicht veröffentlichen. Der BA10 wird gebeten, Veranstaltungshinweise in seinen Schaukästen bekanntzugeben. Herr Kuhn möchte bzgl. dieses Ersuchens im Direktorium nachfragen, ob es

dazu (juristische) Bedenken gibt.

Weitere Diskussion: Nach Abklärung sollte zur Gleichbehandlung von örtlichen Vereinen im UA JSSK diskutiert werden, welche BA-externen Informationen in den BA-Schaukästen aufgenommen werden. Ist es ausreichend, dass Institutionen online Ihre Informationen bekanntgeben? Unterstützung des BA zur Aufrechterhaltung des lokalen Lebens notwendig?

2. Herr Kuhn: Veranstaltung „Treffen OB mit BA-Vorsitzenden“ am 20.01.2022: Aufgrund eines Urteils des OLG München ist die Stadt München gezwungen, die Inhalte von „www.muenchen.de“ und auch die Inhalte der „BA-Homepages“ urteilskonform zu reduzieren. Damit soll dem Vorwurf „einer großen Anzahl an redaktionellen Beiträgen“ und dem „Erscheinen zu presseähnlich“ begegnet werden.
3. Herr Kuhn: Die Bezirksausschüsse werden 75 Jahre alt. Seitens des OB wurde eine „Ehrungsveranstaltung“ ins Auge gefasst. Es würde dazu aber eine große Halle für ca. 1.000 Teilnehmer*innen benötigt werden. Das Pandemiegeschehen muss beobachtet werden. Die BA´s werden gebeten, auch eigene „Jubiläums-Ideen“ einzubringen.
4. Herr Kuhn: Derzeit finden durch das Baureferat im Rahmen der Herstellung der geplanten „Nord-Süd-Grünverbindung“ Pflegemaßnahmen statt.

[Anmerkung: → Alfresco/ News: 2022-01-20_BAUR_Info Pflegemaßn_ ehemOly-S-Bahntrasse]

4. Anträge

4.1 Anträge der Fraktionen

1. Anfrage: Ausweisung eines Netzes von Fahrradstraßen in Moosach SPD

Vorschlag SPD-Fraktion:

→ *Vertagung und Wiedervorlage in Sitzung am 21.02.2022.*

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

2. Keine Abschaltung der Bedarfsampel für Fußgänger Allacher Straße/ Ecke Ambosstraße SPD

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

3. Reparaturarbeiten/Verbesserungsarbeiten im Amphionpark, um die Sicherheit der Kinder zu erhöhen FW/ÖDP

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

4.2 Sonstige Anträge

5. Entscheidungen [allgemein, Budgetangelegenheiten, Bürgerversammlungsempfehlungen]

1. Stadtbezirksbudget: Erzählkunst Bayern e.V.
DIE GESCHICHTENSTUNDE - Erzählen in der Schule vom 01.02. - 31.12.2022 DIR

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

2. Stadtbezirksbudget: Elternbeirat des Gymnasiums München Moosach
Mehr Medienkompetenz am 24./25.02.2022 DIR

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

3. Stadtbezirksbudget: Münchner Filmwerkstatt e.V.
Filmworkshop für Kinder und Jugendliche vom 28.02. - 04.03.2022 DIR

Beschluss: **Zustimmung, mehrheitlich** (13:7) (1 Person befand sich zur
Abstimmung nicht im Raum)

4. Entscheidung gemäß OB-Vollmacht: Projektplanung
B-Plan 1927a Emmy-Noether-Straße BAUR

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

6. Anhörungen

1. Vollzug Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG): Fa. Krauss-Maffei;
Anpassung des Genehmigungsantrages für eine Lackieranlage
(→ *vertagt aus Sitzungen am 22.11.2021 und 20.12.2021*) RKU

Diskussion:

- + Zustimmung, wenn alle Genehmigungskriterien eingehalten werden. Vertrauen in Prüfkompentzen der Fachbehörden (SPD- und CSU-Fraktion).
- + Zustimmung, wenn Sicherstellung höchster Standards bzgl. Umweltverträglichkeiten (z.B. Lacke, Immissionen) (Fraktion FW/ÖDP)
- +/- Anpassung Genehmigung einer ursprünglich genehmigungsfreien Anlage in 1964 wegen Vertrauen auf Bestandsschutz notwendig (Fraktion FW/ÖDP).
- +/- Der benachbarte BA23 hat eine ausführliche Stellungnahme abgegeben. Der BA10 könnte sich dieser anschließen; insbesondere zu den Ausführungen, dass es zu vermeiden gilt, dass durch mehrere „kleine“ Genehmigungen verschiedener Industrie- und Gewerbeanlagen auf dem Firmengelände eine insgesamt unverträgliche Gemengelage entsteht (Fraktion Die Grünen).
- Bedenken bezüglich Erweiterung (Mehr-Belastung für Anwohner u.a. wegen Erhöhung der Betriebszeiten).

Abstimmungen(zur Stellungnahme):

a) Hinweis auf Gemengelage:

Beschluss (wie Vorschlag a)): **Ablehnung, mehrheitlich**

b) Das Bundesimmissionsgesetz (und andere anwendbare Rechtsvorschriften) geben nur Rahmenbedingungen für einzuhaltende Standards (Immissionen, Emmissionen, Betriebszeiten, Umweltverträglichkeit....) vor. Deshalb soll Bitte an RKU ergehen, im Genehmigungsverfahren (im Rahmen möglicher Spielräume) auf größtmögliche Standardverbesserungen zu achten und ggf. Nachbesserungen bei den Ausführungen im Antrag und zu erteilenden Auflagen vorzunehmen. Besonders legt der BA 10 Wert darauf, dass die Antragstellerin verpflichtet wird, nur solche Lacke zu verwenden, die höchste Anforderungen an Umweltverträglichkeit erfüllen.

Beschluss (wie Vorschlag b)): **Zustimmung, mehrheitlich**

2. Sommerstraßen 2022 (Anmeldeverfahren) MOR
(→ vertagt aus Sitzung am 20.12.2021)

Vorschläge nach Diskussion:

1. In 2022 eine „Light-Version“ einer Sommerstraße in der Örtlichkeit Walter-Flex-Straße (zwischen Postillon- und Dietrichstraße).
In den Randbezirken Münchens gestaltet sich die Verwirklichung und Akzeptanz von Sommerstraßen etwas schwieriger. Deshalb könnte an einem Wochenende als „Straßenfest“ (ohne große bauliche Umgestaltung - keine Pflanztröge, nur mobile Absperrgitter -; nachmittags Kinder-Spielprogramm, abends Musikveranstaltung) getestet werden, wie die Bevölkerung diese Aktion annehmen wird.
Voraussetzung, dass Stadt München auch dieses Format akzeptieren und bezuschussen würde.
2. Bei Erfolg des Projektes in 2022 könnte in 2023 eine Sommerstraße über einen längeren Zeitraum rund um den „Weltkindertag“ geplant werden.

Beschluss (wie Vorschläge): **Zustimmung, einstimmig**

3. Beschlussentwurf: Analoge und digitale Öffentlichkeitsbeteiligung in der Landeshauptstadt München DIR
(→ vertagt aus Sitzung am 20.12.2021)

Vorschlag: Zustimmung zum aktuellen Verfahrensstand (hier: Konzept als Grundlage für die Intensivierung der Öffentlichkeitsbeteiligung).
Eine weitere intensive Partizipation der Bezirksausschüsse wird begrüßt.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

4. Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: MOR
Parklizenz Borstei, Postillonstraße: Neuregelungen Parken

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

5. Klimaschutz konkret - „Klima-Ausschuss“ in jedem Bezirksausschuss DIR

Vorschlag nach Diskussion:

Zustimmung zum Vorschlag in der Vorlage, es bei der bisherigen Regelung zu belassen, die den Bezirksausschüssen größtmögliche Gestaltungsfreiheit bei der Bildung der Unterausschüsse bietet.
Das Thema „Klima“ ist beim BA 10 in dessen Unterausschuss „Bau, Umwelt, **Klima** und Wirtschaft“ bereits verankert.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung, einstimmig**

6. Verkehrliche Anordnung nach § 45 StVO: MOR
Änderung Parkraum Lauinger Straße

Beschluss: **Zustimmung, einstimmig**

Anmerkung:

Die restlichen Tagesordnungspunkte 7 und 8 wurden vorher in den Fraktionen behandelt und werden deshalb nicht mehr aufgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Wolfgang Kuhn
Vorsitzender

gez.

Geschäftsstelle für den BA10
(Frau Westner für das Protokoll)